



## Mehr Personal!

Auf soziale und öffentliche Dienstleistungen sind wir alle angewiesen: Kitas und Schulen, Krankenhäuser und Pflegeheime, öffentlicher Verkehr und Verwaltung, Kultureinrichtungen sowie Wasser- und Energieversorger sind unverzichtbar – für ein gutes Leben, für gerechte Teilhabe und für eine zukunftsfähige Gesellschaft.

In den letzten Jahrzehnten wurden in der Daseinsvorsorge aber viele Arbeitsplätze abgebaut. Im öffentlichen Dienst ging die Zahl der Vollzeitjobs zwischen 2002 und 2015 um fast fünf Prozent zurück. 2014 war nur noch jeder sechste Beschäftigte im öffentlichen Dienst oder in öffentlichen Unternehmen tätig. Zum Vergleich: In Schweden war es jeder dritte Beschäftigte, in Großbritannien jeder Vierte und in Frankreich jeder Fünfte.

Bei sozialen Dienstleistungen sieht es nicht besser aus: In anderen Industrieländern arbeiten deutlich mehr Beschäftigte in Bildungseinrichtungen, Pflegeheimen und Krankenhäusern als in Deutschland. Dieser Personalmangel gefährdet die Qualität der Dienstleistungen und die Gesundheit der Beschäftigten.

Manche Partei verspricht nun Besserung. Das ist loblich. Doch Wahlversprechen reichen nicht. Sie müssen auch finanziert und umgesetzt werden. Wer aber zugleich den Reichen die Steuern noch weiter senken möchte, schwächt die öffentlichen Einnahmen. Spätestens mit der nächsten Konjunkturdelle fehlt dann das nötige Geld. ver.di fordert deshalb: Öffentliche und soziale Dienstleistungen müssen dauerhaft gestärkt und ausreichend finanziert werden!



Titel/Vorname/Name

Ich möchte Mitglied werden ab

0	1	2	0
---	---	---	---

Straße

Hausnummer

Geburtsdatum

PLZ

Ort

Geschlecht  weiblich  männlich

Telefon

E-Mail

Staatsangehörigkeit

**Beschäftigungsdaten**

- Arbeiter/in                       Angestellte/r  
 Beamter/in                         Selbständige/r  
 freie/r Mitarbeiter/in             Erwerbslos

- Vollzeit  
 Teilzeit, Anzahl Wochenstunden:

- Azubi-Volontär/in-Referendar/in bis   
 Schüler/in-Student/in (ohne Arbeitseinkommen) bis   
 Praktikant/in bis   
 Altersteilzeit bis

- ich bin Meister/in-Techniker/in-Ingenieur/in  
 Sonstiges:

Bin/war beschäftigt bei (Betrieb/Dienststelle/Firma/Filiale)



Straße

Hausnummer

PLZ

Ort

Branche

ausgeübte Tätigkeit

monatlicher Bruttoverdienst

 €

Lohn-/Gehaltsgruppe o. Besoldungsgruppe

Tätigkeits-/Berufsjahre o. Lebensalterstufe

**Ich wurde geworben durch:**

Name Werber/in

Mitgliedsnummer

Ich war Mitglied in der Gewerkschaft

von

bis

**Monatsbeitrag in Euro**

Der Mitgliedsbeitrag beträgt nach § 14 der ver.di-Satzung pro Monat 1 % des regelmäßigen monatlichen Bruttoverdienstes, jedoch mind. 2,50 Euro.

IBAN

BIC

Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft  
Gläubiger-Identifikationsnummer: DE61ZZZ00000101497  
Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt.

**SEPA-Lastschriftmandat**

Ich ermächtige ver.di, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von ver.di auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

**Zahlungsweise**

- monatlich     vierteljährlich     zur Monatsmitte  
 halbjährlich     jährlich     zum Monatsende

Titel/Vorname/Name vom/von Kontoinhaber/in (nur wenn abweichend)

Straße und Hausnummer

PLZ

Ort

**Nur für Lohn- und Gehaltsabzug!**

Personalnummer

**Einwilligungserklärung zum Lohn-/Gehaltsabzug in bestimmten Unternehmen:**

Ich bevollmächtige die Gewerkschaft ver.di, meinen satzungsgemäßen Beitrag bis auf Widerruf im Lohn-/Gehaltsabzugsverfahren bei meinem Arbeitgeber monatlich einzuziehen. Ich erkläre mich gemäß § 4a Abs. 1 und 3 BDSG einverstanden, dass meine diesbezüglichen Daten, deren Änderungen und Ergänzungen, zur Erledigung aller meine Gewerkschaftsmitgliedschaft betreffenden Aufgaben im erforderlichen Umfang verarbeitet und genutzt werden können.

Ort, Datum und Unterschrift

Ort, Datum und Unterschrift

**Datenschutz**

Die mit diesem Beitrittsformular erhobenen personenbezogenen Daten, deren Änderungen und Ergänzungen werden ausschließlich gem. § 28 Abs. 9 Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) erhoben, verarbeitet und genutzt. Sie dienen dem Zweck der Begründung und Verwaltung Ihrer Mitgliedschaft. Eine Datenweitergabe an Dritte erfolgt ausschließlich im Rahmen dieser Zweckbestimmung und sofern und soweit diese von ver.di ermächtigt oder beauftragt worden sind und auf das Bundesdatenschutzgesetz verpflichtet wurden. Ergänzend gelten die Regelungen des Bundesdatenschutzgesetzes in der jeweiligen Fassung.